

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 12. Juli 2005

Nr. 2005/1510

### **Museum für Musikautomaten in Seewen: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds für das Jahr 2006**

---

#### **1. Erwägungen**

Das Museum für Musikautomaten in Seewen besitzt die international bedeutendste Sammlung von Musikautomaten. Unter einem Dach ist vom raumfüllenden Orchestrion über zierliche, mit kostbaren Edelsteinen besetzte Spieldosen bis hin zur mobilen Drehorgel alles vereint, das mechanische Musik spielt. Die Sammlung zeigt umfassend deren technische und musikalische Eigenheiten als einmaliges Zeugnis eines einst blühenden Wirtschaftszweiges der Schweizer Industrie. Sie geniesst unter Fachleuten Weltruf. Das Museum wird von Menschen aus der ganzen Welt besucht und gehört zu einem der bestbesuchten Museen im Kanton.

Gemäss einem Vertrag zwischen dem Bund und dem Kanton Solothurn über die Zusammenarbeit beim Betrieb des Museums für Musikautomaten vom 28. Mai 1990 beteiligt sich der Kanton Solothurn an diesem Kultur-Unternehmen mit einem Drittel des nicht gedeckten Betriebsaufwandes. In den vergangenen Jahren wurde dieser Aufwand auf maximal Fr. 245'000.-- festgelegt.

Nach Umsetzung der Massnahmen 25 des Projektes SO+ beschloss der Regierungsrat am 4. Dezember 2001 (RRB Nr. 2348), dem Museum für Musikautomaten in Seewen für die Jahre 2001 bis 2005 einen projektorientierten Lotterie-Fonds-Beitrag von Total 1,27 Mio. Fr. zu bewilligen.

Mit Brief ersucht die Leitung des Museums um Bewilligung des vereinbarten Betriebsbeitrages von Fr. 245'000.-- für die Jahre 2006 bis 2008. Im Rahmen des Budgetprozesses 2006 ist dieser Beitrag aus dem Voranschlag des Amtes für Kultur und Sport auf Fr. 45'000.-- reduziert worden mit dem Auftrag, den Fehlbetrag von Fr. 200'000.-- durch einen projektorientierten Lotterie-Fonds-Beitrag zu decken, so wie das in den Jahren 2001 bis 2005 der Fall war. Im Finanzplan für die Jahre 2007 und 2008 hat das Amt für Kultur und Sport einen Kantonsbeitrag von Fr. 245'000.-- vorgemerkt.

#### **2. Beschluss**

2.1 Dem Museum für Musikautomaten, Seewen, ist für das Jahr 2006 ein Beitrag von Fr. 200'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen.

- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport sowie nach Erhalt eines Einzahlungsscheines, zulasten des Kontos 233.003 "Lotterie-Fonds" anzuweisen.

K. Fuwami

Dr. Konrad Schwaller  
Staatsschreiber

**Verteiler**

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3)  
rl/Musikautomatenmuseum.doc

Kant. Finanzkontrolle

Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)

Landesmuseum Zürich, Museumstrasse 2, Postfach, 8023 Zürich (3)

Gemeindepräsidium der Einwohnergemeinde 4206 Seewen